

# Wirtschaftswissenschaften / LA Gymnasium

## Beschreibung des Studienfachs

Das Fach Wirtschaftswissenschaften als Lehramtsstudiengang vermittelt essenzielle Kenntnisse in den Bereichen Betriebs- und Volkswirtschaftslehre sowie Rechnungswesen, Recht und Fachdidaktik. Das Studium vermittelt den Studierenden grundlegende Fähigkeiten zur eigenständigen wissenschaftlichen Analyse wirtschaftswissenschaftlicher Fragestellungen sowie zur selbständigen Anwendung von ökonomischen Kenntnissen und Fertigkeiten im Lehrberuf.

Die Betriebswirtschaftslehre versteht sich als angewandte Wissenschaft, welche die theoretischen Erkenntnisse aus Grundlagenwissenschaften auf praxisnahe Fragestellungen und Probleme anwendet. Im Rahmen des Studiums soll das Verständnis für die Funktionsweise von Firmen und deren Interaktionen mit internationalen Märkten gestärkt werden. Im Vordergrund stehen Themen zu Produktion und Marketing, Investition und Finanzierung, Internem und Externem Rechnungswesen sowie die Wirkung moderner Informations- und Kommunikationstechnologien vor betriebswirtschaftlichem Hintergrund.

Gegenstand der Volkswirtschaftslehre ist die Erforschung mikro- und makroökonomischer (= einzel- und gesamtwirtschaftlicher) Zusammenhänge und die Möglichkeiten der Beeinflussung des Wirtschaftsgeschehens durch Ge-

setzung, Notenbank und Staatsaktivität. Die wirtschaftliche Rolle des Staates wird insbesondere vom Teilbereich Finanzwissenschaft behandelt.

Zudem werden den Studierenden die Grundlagen der deutschen Rechtsprechung sowie die Fähigkeit, Inhalte aus dem wirtschaftswissenschaftlichen Kontext didaktisch aufzubereiten, vermittelt.



## Zulassungsvoraussetzungen und Anforderungen

### Zulassungsvoraussetzungen

NC: ja

Eignungsfeststellungsverfahren: nein

### Unterrichtssprachen

Deutsch, Englisch

### Erwünschtes Profil

Wichtigste Voraussetzung sind analytische Fähigkeiten. Sie sind die Basis für die im Studium vermittelten Methoden und Modelle und die strukturierten Problemlösungsansätze, die unter dem Dach des Faches vereint sind. Da ein zentraler Bestandteil der modernen volkswirtschaftlichen Methodik die mathematische Modellierung ist, die entsprechend

auch während des Lehramtsstudiums angewendet wird, sollten Sie ausreichende mathematische Kenntnisse mitbringen. Ferner sind für das Studium des Lehramtsstudiums Wirtschaftswissenschaften englische Sprachkenntnisse sowie grundlegende EDV-Kenntnisse selbstverständliche Voraussetzungen.

## Studienaufbau

Einen detaillierten Studienplan zeigt die Abbildung auf der gegenüberliegenden Seite.

## Fächerkombinationen

Das Fach Wirtschaftswissenschaften kann mit einem der folgenden Fächer studiert werden: Englisch, Geografie, Informatik und Mathematik.

Hinzu kommen bei allen Lehramtsstudiengängen das Erziehungswissenschaftliche Studium und Schulpraktika.

## Belegen von Lehrveranstaltungen / Anmeldung zur Prüfung

Aktuell ist (mit Ausnahme der Fachdidaktik) keine Anmeldung für Lehrveranstaltungen notwendig. Für die Klausuren ist eine Anmeldung im Vorfeld nötig. Entsprechende Termine und Fristen erhalten Sie auf den Seiten des „In-

formations- und Servicecenter – Wirtschaftswissenschaftliche Prüfungen (ISC)“. Diese Anmeldungen finden über das elektronische System „LSF“ statt: [www.lsf.lmu.de](http://www.lsf.lmu.de)

## Studienbeginn, Mindest-/ Regel-/Höchststudienzeit

Ein Studienbeginn ist nur zum Wintersemester möglich (Prüfungs- und Studienordnung (PStO) § 3).

Die Mindeststudienzeit umfasst acht Semester. Sie kann um bis zu zwei Semester unterschritten werden, sofern die für die Zulassung zur Prüfung erforderlichen

Leistungen nachgewiesen sind (PStO § 3).

Die Regelstudienzeit umfasst neun Semester. Sie erhöht sich bei der Wahl eines Erweiterungsfaches um zwei Semester (PStO § 3).

Die Höchststudienzeit ergibt sich aus der Lehramtsprüfungsordnung I von 2008 (LPO I) § 31: „Melden sich Studierende aus von ihnen zu vertretenden Gründen

nicht so rechtzeitig ordnungsgemäß zur Ersten Staatsprüfung, dass sie diese im Fall des Studiums [...] für die Lehramter an Gymnasien [...] im Anschluss an die Vorlesungszeit des dreizehnten Semesters ablegen, oder legen sie die Prüfung, zu der sie sich gemeldet haben, nicht ab, so gilt diese Prüfung als erstmals abgelegt und nicht bestanden.“

## Semesterwochenstunden (SWS), ECTS-Punkte

Insgesamt sind höchstens 63 SWS für das Fach Wirtschaftswissenschaften im Studiengang Lehramt an Gymnasien erforderlich (PStO § 3 und Anlage 2 der PStO).

Insgesamt sind 93 ECTS-Punkte im fachwissenschaftlichen und 12 ECTS-Punkte im fachdidaktischen Bereich zu erbringen. Für die schriftliche Hausarbeit (ehemals Zulassungsarbeit) sind in Wirtschaftswissenschaften 12 ECTS-Punkte zu erbringen.

Modul	SS/WS	Lehrveranstaltung	SWS	ECTS
<b>1. Fachsemester</b>				
<b>Mathematik und Statistik für Wirtschaftswissenschaften</b>				
	WS	Mathematik	2	3
	WS	Statistik I (Vorlesung/Übung)	2/2	6
<b>Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre</b>				
	WS	Technik des betrieblichen Rechnungswesens	2	3
<b>2. Fachsemester</b>				
<b>Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre</b>				
	WS + SS	Grundlagen der BWL für Nebenfachstudierende I (Vorlesung/Übung)	2/2	6
	WS + SS	Grundlagen der BWL für Nebenfachstudierende II (Vorlesung/Übung)	2/2	6
<b>3. Fachsemester</b>				
<b>Wirtschaftsinformatik und Rechnungswesen</b>				
-	WS	Internes und externes Rechnungswesen (Vorlesung/Übung)	2/2	6
	SS	Wirtschaftsinformatik (Vorlesung/Übung)	2/2	6
<b>Grundlagen der Volkswirtschaftslehre 1</b>				
	WS	Grundlagen der VWL 1 (Vorlesung/Übung)	2/2	6
<b>4. Fachsemester</b>				
<b>Wirtschaftsdidaktik I</b>				
	WS + SS	Grundzüge der Wirtschaftsdidaktik	2	3
<b>Grundlagen der Volkswirtschaftslehre 2</b>				
	SS	Grundlagen der VWL 2 (Vorlesung/Übung)	2/2	6
<b>5. Fachsemester</b>				
<b>Privatrecht</b>				
	WS	Privatrecht (Vorlesung/Übung)	3/2	9
<b>Allgemeine Betriebswirtschaftslehre I</b>				
	WS	Unternehmensrechnung und Finanzierung für Nebenfachstudierende	2	3
<b>6. Fachsemester</b>				
<b>Allgemeine Betriebswirtschaftslehre I</b>				
	SS	Strategie und Marketing für Nebenfachstudierende	2	3
<b>Finanzwissenschaft und Wirtschaftspolitik</b>				
	SS	Finanzwissenschaft und Wirtschaftspolitik I (Vorlesung/Übung)	2/2	6
<b>Wirtschaftsdidaktik I</b>				
	WS + SS	Didaktik des Rechnungswesens	2	3
<b>7. Fachsemester</b>				
<b>Allgemeine Betriebswirtschaftslehre II</b>				
	WS	Examensvorbereitungskurs	2	3
Aus den Wahlpflichtmodulen „Internationale Wirtschaftsbeziehungen“ und „Geld, Kredit und Währung“ ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.				
<b>Internationale Wirtschaftsbeziehungen</b>				
	WS	Internationale Wirtschaftsbeziehungen (Vorlesung/Übung)	2/2	6
<b>Geld, Kredit und Währung</b>				
	WS	Geld, Kredit und Währung (Vorlesung/Übung)	2/2	6
<b>8. Fachsemester</b>				
<b>Allgemeine Betriebswirtschaftslehre II</b>				
	SS	Information, Organisation und Führung für Nebenfachstudierende	2	3
<b>Handels- und Gesellschaftsrecht</b>				
	SS	Handels- und Gesellschaftsrecht (Vorlesung/Übung)	2/2	9
<b>9. Fachsemester</b>				
<b>Öffentliches Recht und Strafrecht</b>				
	WS	Öffentliches Recht und Strafrecht (Vorlesung)	2	3
Aus den Wahlpflichtmodulen „Wirtschaftsdidaktik II a“ und „Wirtschaftsdidaktik II b“ ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.				
<b>Wirtschaftsdidaktik II a</b>				
	WS	Fachdidaktische Analyse und Planung wirtschaftswissenschaftlichen Unterrichts (Proseminar/Übung)	2/2	6
<b>Wirtschaftsdidaktik II b</b>				
	WS	Fachdidaktische Analyse, Planung und Durchführung wirtschaftswissenschaftlichen Unterrichts mit schulpraktischen Studien (Proseminar/Übung)	2/2	6
Im Freien Bereich sind an der Ludwig-Maximilians-Universität München 0 bis 6 ECTS-Punkte zu erwerben.				
<b>Human Resource Management</b>				
	WS + SS	People and Organization (Vorlesung)	2	6
	WS	Management von Non-Profit Organisationen	2	3/6

Änderungen vorbehalten.

Aktuelle Informationen erhalten Sie unter <http://www.bwl.uni-muenchen.de/lehramt>

## Modulprüfungen

### Prüfungstypen/Prüfungsformen

Die Prüfungstypen und -formen können der Anlage 2 der PStO entnommen werden.

### Freier Bereich

0 bis 6 ECTS-Punkte sind im Rahmen weiterer lehramtspezifischer Veranstaltungen zu belegen, wobei in beiden vertieft studierten Fächern zusammen genau

6 ECTS-Punkte zu erbringen sind. Zum konkreten Angebot siehe Vorlesungsverzeichnis und die Anlage 2 der PStO.

### Bestehen, Nichtbestehen und Wiederholung

Eine Modulprüfung ist bestanden, wenn sie mit „bestanden“ oder mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet ist. Eine nicht bestandene Modulprüfung kann beliebig oft wiederholt werden. Die Wiederholung einer bereits bestandenen

Modulprüfung oder Modulteilprüfung zur Notenverbesserung ist nicht möglich.

### Durchschnittswerte der Leistungen in der Fachdidaktik und -wissenschaft

In beiden Bereichen wird jeweils der Durchschnittswert aus dem ungewichteten arithmetischen Mittel der in Anlage 2/Spalte 16 mit „FD“ bzw. „FW“ gekennzeichneten Noten der Modulprüfungen und Modulteilprüfungen berechnet (PStO §14).

## Erstes Staatsexamen

Fachliche Zulassungsvoraussetzungen im Fach Wirtschaftswissenschaften nach Umsetzung der LPO I § 84 an der LMU sind:

### Nachweis von

- 15 ECTS-Punkten in den Teilgebieten Wirtschaftsinformatik und Betriebliches Rechnungswesen,
- 33 ECTS-Punkten im Teilgebiet BWL,
- 24 ECTS-Punkten im Teilgebiet VWL,

- 24 ECTS-Punkten im Teilgebiet Recht,
- 12 ECTS-Punkten aus der Fachdidaktik.

Die Prüfungen im ersten Staatsexamen im Fach Wirtschaftswissenschaften sind schriftlich (alle Angaben LPO I § 84):

- Eine Aufgabe aus der BWL (Bearbeitungszeit: 4 h),
- Eine Aufgabe aus der VWL (Bearbeitungszeit: 4 h),
- Eine Aufgabe aus dem Recht (Bearbeitungszeit: 4 h),

- Eine Aufgabe aus der Fachdidaktik (Bearbeitungszeit: 3 h).

Die „Schriftliche Hausarbeit“ ist zu fertigen in einem Fach der gewählten Fächerkombination oder in den Erziehungswissenschaften (oder ggf. interdisziplinär) (LPO I § 29).

Informationen zur Notenberechnung erhalten Sie in der LPO I (§§ 3, 4, 30) und in den zuständigen Prüfungsämtern.

## Fachstudienberatung

Fachberatung Wirtschaft und Teilbereich BWL:  
lehramt@bwl.lmu.de

VWL:  
Student Office VWL  
Schackstraße 4/IV, Zimmer 405  
Tel.: 089/2180-6901  
E-Mail: student.office@econ.lmu.de

Recht:  
Nina Küpper-Morawietz  
Ludwigstraße 29, Zimmer 414  
Tel.: 089/2180-3031  
E-Mail:  
nina.kuepper@jura.uni-muenchen.de

Fachdidaktik:  
Susanne Ritter von Marx  
Ludwigstraße 28 RG / EG / Zimmer 20 c  
Tel.: 089/2180-5089  
E-Mail: rittervonmarx@bwl.lmu.de

## Weiterführende Informationen

Internetportal MZL  
[www.mzl.lmu.de/studium](http://www.mzl.lmu.de/studium)

Website des Fachs Wirtschaft  
<http://www.bwl.uni-muenchen.de/lehramt>

## Impressum



Münchener Zentrum für  
Lehrerbildung  
Schellingstraße 10  
80799 München  
mzl@lmu.de  
[www.lmu.de/mzl](http://www.lmu.de/mzl)

Fakultät für Betriebswirtschaft  
Ludwigstraße 28  
80539 München  
[www.bwl.uni-muenchen.de](http://www.bwl.uni-muenchen.de)